



Chronik 04 / 2013

03. April 2013 - Malteser Cafe „Nun will der Lenz uns grüßen...!“

Es ist einfach nicht möglich, fast seit einem halben Jahr will und will dieser Winter uns nicht verlassen! Deshalb beginnt heute der Nachmittag mit „TV-Report“: „Eine mögliche Erklärung für die bittere Kälte, die schon seit vielen Wochen in unserm Land herrscht: Wir haben allen Grund zur Annahme, dass der Frühling gestohlen wurde. Die



Bundespolizei durchsucht das ganze Land, wir bitten, Ruhe zu bewahren. Falls einem Bundesbürger die Spur von Frühling über den Weg laufen sollte, wird er gebeten, die Behörde zu informieren und ihn auf schnellstem Weg im Fundbüro abzugeben...“

Unsere Gäste sind auch gleich bereit, in den Frühlingslieder-Gesang der Malteser Jugendlichen einzustimmen, - frisch und melodisch begleitet mit Geige und Gitarre, um endlich den ersehnten „Herrn Lenz“ wieder zu finden.

Eine Unterhaltung zwischen Mutter und Tochter erinnert und erklärt wahren Sinn des Osterfestes; die Freude der Auferstehung und das gemeinsame Brotbrechen. Festlich halten Gäste, Jugendliche und Mitarbeiter ein Ostermahl.

Später müssen Puzzle-Teile zusammengefügt werden, um die Gedichte von Hase, Kücken und Ei lesen zu können. Einige Aprilscherze sind keck in Eiern versteckt und wegen des kühlen Aprils hat's uns die Sprache verschlagen: die Begriffe rund um Ostern sind dank lustiger Pantomime der Malteser Jugend von unsern Gästen schnell erraten.





Dazwischen singt die ganze Cafe-Versammlung mit kräftigen Stimmen soviel muntere Frühlingslieder, dass dem Aufblühen von Birke, Krokus und Narzisse eigentlich nichts mehr im Wege stehen könnte.

Mal sehen, was uns blühen wird...!



06.04.2013 - Katastrophenschutz Ausbildung Führungskräfte der KAT-S Einsatzzüge

Am Samstag dem 06.04.2013 nahmen Tino Findeisen und Thomas Krakowsky an einer Ausbildung der Führungskräfte im Katastrophenschutz beim DRK Görlitz teil.



24. April 2013 - Besuchsdienst „Impressionen aus einer anderen Welt...“

Mit Bildern und einem sehr anschaulichem Bericht gibt uns Herr Dr. von Hähling Einblick in das Anliegen der „Ärzte für die Dritte Welt“, die in Armutsgeländen auf der ganzen Welt durch freiwillige Einsätze dazu beitragen, Not zu lindern. Die „German Doctors“ sind seit fast 30 Jahren tätig, um in Bangladesch, Indien, Kenia, Nicaragua, auf



Foto: Ärzte f. die Dritte



den Philippinen... die Lebenssituation unzähliger Patienten nachhaltig zu verbessern.



Die zumeist Internisten, Allgemein- und Kinderärzte setzen dabei oft ihren Jahresurlaub oder einen Teil ihrer Ruhestandszeit ein, um unentgeltlich vor Ort zu arbeiten. Die Eindrücke und Erfahrungen vom tätigen Einsatz im westafrikanischen Sierra Leone machen uns betroffen und nachdenklich.

Wir sind unserm Referenten dankbar für diesen Blick „über den eigenen Horizont“ hinaus, besonders auch für das wie selbstverständliche Glaubenszeugnis.



26. April 2013 - Malteser Jugend „Ich bin's...“

Wenn an einer Haustür die Klingel schellt, dann meldet ein Ankömmling fast immer: Ich bin's. Das sagt alt und jung, - aber **wer bin ich** eigentlich? Dem eigenen Namen kann ich ja einen Decknamen verpassen, ihn rückwärts lesen, meine Lebensjahre lassen sich auch in eine Mathe-Rechnung verpacken. Bei Vorlieben und Abneigungen muss ich schon etwas mehr nachdenken, wer **ich** bin! Und dann gibt es eine gemeinsame Runde zum Ausprobieren der Sinne, wie geschärft sie wohl sind: Hören, Sehen, Tasten, - und dann gibt's ja noch innere Sinne wie Kälte, Wärme, Angst, Schmerz, und die unentbehrliche Fantasie, in die wir kurz abtauchen.

Doch dann fehlen ja noch zwei Sinne: das Riechen und Schmecken! Aber dafür haben einige Jugendliche Backzutaten mitgebracht, aus denen ganz rührig lecker Teig für zwei Waffeleisen gemixt werden. Kein Eisen ist so heiß, dass deren Inhalt nicht – mit Nutella vervollkommnet – verspeist werden kann. Satt zu sein, ist doch auch ein gutes Gefühl, nur leider dicht gefolgt von der Müdigkeit, die nach einem langen Schul- und Arbeitstag zum Heimweg zwingt. Bloß gut, dass es Räder in verschiedenen Ausführungen gibt...!

